



Antrag

der Fraktionen von CDU, Bündnis90/ Die Grünen und FDP

Freie Gewerbeflächen landesweit und länderübergreifend auffindbar machen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, bis spätestens Ende 2021 mit den Kommunen in Gespräche zum Aufbau einer landesweiten Gewerbeflächendatenbank einzutreten. Aufbauend auf diesen Gesprächen wird die Landesregierung gebeten, ein Konzept für eine landesweite Gewerbeflächendatenbank zu entwickeln sowie die für Aufbau und Betrieb erforderlichen personellen und finanziellen Ressourcen zu beziffern. Hierbei ist ein Andocken an die Gewerbeflächendatenbank der Metropolregion Hamburg mit in die Überlegungen einzubeziehen.

Begründung:

Aktuell gibt es für Schleswig-Holstein keine landesweite Übersicht von freien Gewerbeflächen. Eine öffentlich zugängliche Darstellung findet ausschließlich über regionale Ansprechpartner statt. Eine landesweite Übersicht fehlt jedoch. Die Errichtung einer landesweiten Datenbank über die freien Gewerbeflächen soll die Möglichkeit eröffnen, schnell geeignete Gewerbeflächen zu finden und unnötigen Flächenverbrauch zu vermeiden. Durch die Hinterlegung der Kontaktdaten der regionalen Ansprechpartner wird die Arbeit der Wirtschaftsförderer und Kommunen gestärkt. Überdies sind die vorhandenen Grundstücksinformationen (wie z.B. Stromversorgung, Breitband, etc.) in die Datenbank aufzunehmen.

Lukas Kilian
und Fraktion

Joschka Knuth
und Fraktion

Kay Richert
und Fraktion